

Bekanntmachungen und Hinweise

März 2021

FÜR ÄLTESTE

1. **Ärztliche Behandlung und Erkrankungen:** Eine aktualisierte Liste der Mitglieder des Krankenhaus-Verbindungskomitees ist nach Anmeldung auf jw.org verfügbar. (Siehe unter NACHSCHLAGEN > KONTAKTE.) Jeder Älteste sollte sicherstellen, dass er in einem Notfall sofort auf diese Informationen zugreifen kann. Diese Auflistung ist nicht zur allgemeinen Verbreitung bestimmt und sollte daher nicht für Verkündiger kopiert oder an der Bekanntmachungstafel ausgehängt werden. Im Notfall kann eine Patientenverfügung (*dpa*) von den Ältesten über jw.org ausgedruckt werden (*sfl* Kap. 11).

2. **Lieder bei Versammlungszusammenkünften:** Manchmal wurde gefragt, ob es passend ist, im Rahmen der Zusammenkünfte die besonderen Lieder zu verwenden. Sofern die Organisation keine andere Anweisung gibt, werden bei den Zusammenkünften nur Lieder von *Singt voller Freude für Jehova – Zusammenkünfte* verwendet. Älteste sollten von sich aus keine Ausnahme machen. Eine zukünftige Aktualisierung des „*Hütet*“-Buchs wird diese Klarstellung in Kapitel 20, Absatz 22, enthalten.

3. **Wachturm-Studium und Versammlungsbibelstudium:** Es gingen Berichte ein, dass einige Versammlungen das wöchentliche *Wachturm*-Studium oder Versammlungsbibelstudium in kleineren Gruppen per Videokonferenz durchführen. In *Videokonferenzsysteme für Zusammenkünfte* (S-179) heißt es: „Zusammenkünfte per Videokonferenz sollten, soweit möglich, genauso abgehalten werden, wie das für Zusammenkünfte im Königreichssaal vorgesehen ist.“ Daher sollte die gesamte Versammlung zum *Wachturm*-Studium und Versammlungsbibelstudium zusammenkommen, wenn dies im Königreichssaal auch so wäre. (Siehe *Anweisungen für die Leben-und-Dienst-Zusammenkunft* [S-38], Absatz 25, zu zusätzlichen Klassen. Siehe „*Hütet*“-Buch, Kapitel 24, Absätze 9-12, zu Zusammenkünften oder Teilen davon, die von Vorgruppen oder Gruppen durchgeführt werden.) In dem seltenen Fall, dass die Ältestenschaft der Meinung ist, dass außergewöhnliche Umstände es erfordern, das *Wachturm*-Studium oder das Versammlungsbibelstudium in getrennten Videokonferenzen durchzuführen, solltet ihr zunächst mit eurem Kreisaufseher Kontakt aufnehmen, bevor ihr dies so handhabt.

4. **Zusammenkünfte für den Predigtendienst:** In einigen Versammlungen wurden Zusammenkünfte für den Predigtendienst unter anderem genutzt, um sich *ausgiebig* über biblische Themen zu unterhalten, aktuelle Lageberichte der Leitenden Körperschaft anzusehen, Interviews durchzuführen usw., bevor mit dem Dienst begonnen wurde. Wer Zusammenkünfte für den Predigtendienst leitet, sollte sich dabei an die Anweisungen in unseren Veröffentlichungen halten, auch wenn die Zusammenkunft per Videokonferenz stattfindet (1. Kor. 4:6; od Kap. 7 Abs. 21).

5. Zur Erinnerung: Der Zweck der Zusammenkunft für den Predigtendienst besteht darin, den Verkündigern praktische Anregungen für den Dienst zu geben. Sie sollte *nicht länger als fünf bis sieben Minuten* dauern. Findet sie im Anschluss an eine Versammlungszusammenkunft statt, sollte sie sogar noch kürzer sein, weil die Anwesenden bereits durch ein biblisches Programm erbaut wurden. Bevor die Predigtdienstzusammenkunft mit einem kurzen Gebet beendet wird, sollte jeder wissen, was für den darauffolgenden Dienst geplant ist. Solche kurzen Zusammenkünfte für den Predigtendienst helfen allen, mehr Zeit im Dienst zu verbringen.

6. Wir schätzen alles, was ihr tut, um unsere lieben Brüder und Schwestern Mut zu machen, insbesondere während der Pandemie. Allerdings hilft es uns, das Beste aus unserer Zeit im dringenden Predigtwerk zu machen, wenn wir die Hirtentätigkeit zur richtigen Zeit und im richtigen Rahmen durchführen.

7. Private Zusammenkünfte per Videokonferenz: „Der treue und verständige Sklave“ gibt uns praktische, biblische Anleitung (Mat. 24:45-47). Diese erklärt auch Grundsätze, die dem Einzelnen helfen zu entscheiden, ob er eine Geselligkeit organisieren oder besuchen sollte. Anstatt Regeln aufzustellen, sollte darauf Wert gelegt werden, biblische Grundsätze anzuwenden. Lässt man sich von biblischen Grundsätzen leiten, können Geselligkeiten neue Kraft geben und Jehova ehren (1. Kor. 10:23, 24, 31, 32).

8. Erbauende Geselligkeiten sind gut. Wir haben aber erfahren, dass manchmal *zusätzliche Zusammenkünfte und Veranstaltungen zur biblischen Belehrung* organisiert wurden, die sogar mit Gebet begonnen und beendet werden. Diejenigen, die solche Zusammenkünfte organisieren oder daran teilnehmen, haben wahrscheinlich gute Absichten. Solche Zusammenkünfte oder Geselligkeiten sind jedoch nicht vorgesehen.

9. Jehovas Volk erhält durch die Versammlungszusammenkünfte, Kreiskongresse, regionalen Kongresse und auch durch JW Broadcasting sowie durch unsere Literatur biblische Belehrung und Ermunterung im Überfluss. Jehova sorgt dafür, dass wir unter der Leitung seines Geistes und gestützt auf sein Wort der Wahrheit durch den treuen und verständigen Sklaven das bekommen, was wir benötigen. Die Organisation sorgt für ein geistiges Ernährungsprogramm. Bitte organisiert oder fördert keine zusätzliche Art von Zusammenkünften zu diesem Zweck. Diese können sonst davon ablenken, was Jesus Christus durch seine Versammlung heute auf der Erde bewirkt. Diese Anweisung zu beachten, wird jedem in Gottes Volk helfen, „in demselben Denken und in demselben Gedankengang völlig vereint“ und weiterhin „im Glauben gefestigt“ zu sein (1. Kor. 1:10; Kol. 2:6, 7).

FÜR KOORDINATOREN DER ÄLTTESTENSCHAFTEN

1. Bekanntmachungen für die Versammlung: Bitte sorgt dafür, dass die Bekanntmachungen für die Versammlung bei der nächsten Zusammenkunft unter der Woche vorgelesen werden.

2. Hinweise zum Sondervortrag und zum Gedächtnismahl: Bitte sorgt dafür, dass der Versammlung bei der nächsten Zusammenkunft unter der Woche mitgeteilt wird, was bei euch für den Sondervortrag und das Gedächtnismahl geplant ist. Betont, dass es bei vorausschauender Planung den meisten Verkündigern möglich sein sollte, die Gedächtnismahlsymbole zu besorgen.

3. Medienübersicht für öffentliche Vorträge (S-34mp): Bald steht eine Wiedergabeliste zum Anzeigen von Bildern und Abspielen von Videos zur Verfügung, auf die in Dispositionen für öffentliche Vorträge hingewiesen wird. Diese wird nach Anmeldung auf jw.org im Bereich „Dokumente“ unter „Formulare“ zu finden sein. Sofern diese Wiedergabeliste in eurer Sprache verfügbar ist, kann sie für den Sondervortrag 2021 verwendet werden. Die *Medienübersicht für öffentliche Vorträge* muss nach dem Download in *JW Library* geöffnet werden. Sieht eine Disposition ein Video vor, sollte dieses vor der Zusammenkunft heruntergeladen werden. Einige Videos können über einen Link in der Wiedergabeliste heruntergeladen werden. Andere Videos müssen zuerst im Bereich „Dokumente“ unter „Eventmedien“ heruntergeladen und dann in *JW Library* geöffnet werden. *Medienwiedergabe mit JW Library (S-144)* wird demnächst aktualisiert und Anweisungen zur Verwendung von Wiedergabelisten enthalten. Ebenso wird auf jw.org bald ein neues Dokument mit dem Titel *Medienwiedergabe*

mit *JW Library Sign Language* (S-127) veröffentlicht. Bitte sorgt dafür, dass diejenigen, die in den Versammlungszusammenkünften im Audio-Video-Bereich tätig sind, von der Veröffentlichung dieser Dokumente Kenntnis erhalten.

FÜR SEKRETÄRE

1. **Versammlungsinformation:** Unter der Funktion Versammlungsinformation auf jw.org wurde die neue Verantwortlichkeit „Versammlungsberichte“ hinzugefügt. Bitte verwendet diese Funktion, um anzuzeigen, welche Dienstantgehilfen – falls zutreffend – von der Ältestenschaft beauftragt wurden, Versammlungsberichte wie den monatlichen Predigtdienstbericht, die Zahl der Anwesenden bei den Zusammenkünften und die Zahl der Anwesenden beim Gedächtnismahl auf jw.org einzugeben.

2. **Gedächtnismahlbericht:** Die Funktion zur Eingabe der Anwesenden beim Gedächtnismahl und derer, die von den Symbolen genommen haben, wurde auf jw.org aktualisiert. Im Abschnitt „Versammlung“, der nach der Anmeldung auf jw.org sichtbar wird, kann unter „Berichte“ der Link „Gedächtnismahl“ ausgewählt werden.

FÜR DIENSTAUFSEHER

1. **Literaturinventarbericht:** Aufgrund der Covid-19-Pandemie wird die halbjährliche Literaturinventur der Versammlung bis auf Weiteres verschoben.

2. **Ärztliche Behandlung und Erkrankungen:** Stellt sicher, dass ein ausreichender Vorrat an Patientenverfügungen (*dpa*) vom Literaturdiener vorgehalten wird.

3. **Zusammenkünfte für den Predigtdienst:** Bitte sorgt dafür, dass die Leiter der Zusammenkünfte für den Predigtdienst über die Hinweise in den Absätzen 4 bis 6 der Bekanntmachungen für Älteste informiert werden.

Bekanntmachungen und Hinweise

März 2021

FÜR VERSAMMLUNGEN

1. **Ärztliche Behandlung und Erkrankungen:** Getaufte Verkündiger können jederzeit eine Patientenverfügung (*dpa*) vom Literaturdiener erhalten. Falls ein Verkündiger (getauft oder ungetauft) darüber hinaus Unterstützung benötigt, um einen kooperativen Arzt oder eine medizinische Einrichtung zu finden, die Erfahrung mit fremdblutfreier Behandlung hat, werden die Ältesten dabei gern behilflich sein. Wir empfehlen, dass ihr vor jedem Krankenhausaufenthalt einen Ältesten informiert. Verkündigern wird empfohlen, bei einem Krankenhausaufenthalt darauf hinzuweisen, dass sie geistlichen Beistand von einem „Seelsorger“ der Zeugen Jehovas und seinen Besuch wünschen.

2. **Besonderes biblisches Morgenprogramm am Tag des Gedächtnismahls:** Wir freuen uns sehr, das Gebot Jesu zu befolgen: „Tut dies immer wieder“ (Luk. 22:19). Diese Worte betreffen die Feier zum Gedenken an den Tod Christi, die wir am **Samstag, den 27. März 2021** nach Sonnenuntergang begehen werden. In Verbindung mit diesem speziellen Tag hat die Leitende Körperschaft genehmigt, dass alle, die Zugang zu jw.org oder *JW Library* haben, die Möglichkeit erhalten, die Tagestextbesprechung eines Mitglieds der Leitenden Körperschaft mitzuverfolgen. Dieses Programm enthält auch die Gedächtnismahl-Bibelleseung für die Tage, die dem 13. und 14. Nisan entsprechen. Wir ermuntern daher alle, am Morgen des 27. März 2021, vor Beginn der alltäglichen Aktivitäten genügend Zeit einzuplanen, um sich das 15-minütige Programm anzusehen. Das Programm kann wie andere JW Broadcasting Programme angesehen werden.

3. **Glücklich – für immer:** Sobald die neue Broschüre *Glücklich – für immer* in eurer Sprache verfügbar ist, kann man damit Bibelstudien beginnen. Sie enthält die ersten drei Lektionen aus dem Buch *Glücklich – für immer*. Hat man die Broschüre abgeschlossen und will der Bibelschüler weiterstudieren, kann man das Studium im Buch bei Lektion 4 fortsetzen, sofern das Buch in seiner Sprache verfügbar ist. Ist das Buch *Glücklich – für immer* noch nicht in der eigenen Sprache verfügbar, kann man im Buch *Was lehrt uns die Bibel?* weiterstudieren. Sobald die neue Broschüre und das Buch in eurer Sprache verfügbar sind, ersetzen sie in unserer Toolbox für den Predigtdienst die Bücher *Was lehrt uns die Bibel?* und *Bleib in Gottes Liebe* und die Broschüren *Eine gute Botschaft von Gott* und *Der Wille Jehovas: Wer lebt heute danach?*. Das Buch *Glücklich – für immer* behandelt alles, was der Bibelschüler lernen muss, um sich taufen lassen zu können.

4. Sofern man bereits mit jemandem im Buch *Was lehrt uns die Bibel?* oder *Bleib in Gottes Liebe* studiert, kann man selbst entscheiden, wann man auf das Buch *Glücklich – für immer* übergeht und wo man dort beginnt. Hat jedoch der Bibelschüler das Buch *Was lehrt uns die Bibel?* bereits studiert und ist mit dem Buch *Bleib in Gottes Liebe* fast fertig, kann man dies noch zu Ende studieren und dem Bibelschüler nahelegen, das Buch *Glücklich – für immer* allein zu studieren. Hat man mit einem Bibelschüler die Broschüre *Höre auf Gott* oder *Höre auf Gott und lebe für immer* studiert, geht man den Stoff im Buch *Glücklich – für immer* entsprechend der Fähigkeit des Bibelschülers durch. Macht euch gut mit der neuen Broschüre und dem neuen Buch vertraut und studiert es vielleicht beim Familienstudium. Dann werdet ihr diese neuen Werkzeuge noch besser einsetzen können.

5. **Briefe an inhaftierte Brüder:** Viele Verkündiger haben um Informationen zum Versenden von Briefen an Brüder gebeten, die wegen ihres Glaubens inhaftiert sind. Es ist nicht vorgesehen, dass das Zweigbüro Adressen dieser Brüder zur Verfügung stellt oder

persönliche Briefe, Pakete oder Geschenke an diese weiterleitet. Inhaftierten Brüdern Briefe zu schreiben, ist eine persönliche Angelegenheit. Deshalb ist es nicht angebracht, Gruppen oder Aktionen zu organisieren, um inhaftierten Brüdern zu schreiben, wenn euer Zweigbüro nicht darum gebeten hat.

6. Ihr seid sehr zu loben, dass ihr an unsere Brüder denkt, die wegen ihres Glaubens im Gefängnis sind (Heb. 13:3). Im ersten Jahrhundert machten die Gebete von Glaubensbrüdern inhaftierten Brüdern wie Petrus und Paulus Mut. **(Lies Apostelgeschichte 12:5.)** Lasst uns weiterhin für unsere lieben inhaftierten Brüder beten und vertrauen wir darauf, dass Jehova ihnen die Kraft gibt, auszuharren! (Eph. 6:18; Heb. 10:34).